

**Zeitschrift:** Kultur und Politik : Zeitschrift für ökologische, soziale und wirtschaftliche Zusammenhänge

**Herausgeber:** Bioforum Schweiz

**Band:** 17 (1962)

**Heft:** 3

**Buchbesprechung:** Von neuen Büchern

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 28.01.2026

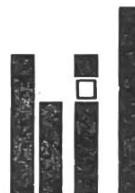
**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

denken, wenn es auch noch soviele «Überstunden» forderte.

Wieder einmal kam Mutter Reber mit sich ins Reine. Ja, es war ein köstliches, von Gott gesegnetes Leben, trotz Mühe und Arbeit. Sie wollte danken für jeden Tag, wollte versuchen, auch dann zu danken, wenn sie nicht alles verstehen konnte.

Gertrud Mosimann

## Von neuen Büchern



*Sarvepalli Radhakrishnan*

*Meine Suche nach Wahrheit*

*Ex Libris Verlag Zürich*

Über den Verfasser dieses Buches schreibt der Verlag:

«Seit Jahrzehnten schon erweckt Radhakrishnan die Aufmerksamkeit der Menschheit und wird überall als angesehener Philosoph, Gelehrter, Diplomat und Politiker gehört und gefeiert. Er zählt zu jenen seltenen Denkern, die philosophische Begabung mit dem Gefühl für die praktischen Gegebenheiten des politischen Lebens verbinden. Seine wohl größte Bedeutung liegt in der Fähigkeit, ein maßgeblicher Interpret der indischen Geistlichkeit für den abendländischen Westen zu sein. Er gehört zu den ideenreichsten Führern der indischen Nationalbewegung und wußte die Freiheitsbestrebungen seines Landes auf anschauliche Weise zum Ausdruck zu bringen. Sein Schaffen und Wirken reicht jedoch weit über nationalstaatliche Bestrebungen hin-

aus. Er betrachtet es als eine Forderung der Zeit, eine auf geistigen Werten ruhende Weltsolidarität aufzubauen. Im religiösen Glauben sieht er die einzige mögliche Antwort auf jene Zweifel, die Menschen unserer Tage begegnen oder gar beherrschen.

Wer Anteil nimmt am geistigen Leben der Gegenwart, der wird dieses Buch mit großem Gewinn lesen.

\*

*Briefe zur Weltgeschichte*

herausgegeben von *Karl Peter*  
*Ex Libris Verlag Zürich*

Hier hält die Welt den Atem an  
Über dieses Buch lesen wir:

Aus alten Korrespondenzen und Archiven, aus Zeitungen, aus vergilbten Tagebüchern und vergessenen Memoiren haben sich die beiden amerikanischen Historiker Louis L. Snyder und Richard B. Morris die besten und aufregendsten Augenzeugenberichte über große weltbewegende Ereignisse aufgestöbert

und zu einem Buche zusammenge stellt, dem überall Anerkennung und Bewunderung zuteil wurde. Der Hauch des Unmittelbaren geht von den oft nur flüchtigen Notizen aus, die Frische des Augenblicks macht wett, was an dichterischer Gestaltung hier und dort verloren ging. weil die Erregung über das Erlebte den Schreiber zu stark ergriffen hatte. «Hier hielt die Welt den Atem an» — Selten hat ein Buch seinen Titel so zu Recht geführt wie dieses kulturgeschichtliche Werk. Ob es um die Hexenverbrennungen im 16. Jahrhundert geht oder um den Sturm auf die Bastille, um die Begegnung zwischen Napoleon und Goethe oder um die Dreyfuß-Affä-

re, um den Untergang der Titanic oder um die Weltreise mit dem Zeppelin, um den Atombombenangriff aus Nagasaki oder um das Erdbeben in Chile, immer waren es Augenblicke, in denen der Lauf der Zeit zu stocken schien, in denen Unruhe und Empörung die Gemüter beunruhigte. Unruhe, Empörung, Angst, Aufregung — all das spiegelt sich auch in den Notizen über die Ereignisse. Fast möchte man sagen: Der Leser wird selber zum Augenzeugen, so unmittelbar wird er gepackt von diesen lebendigen Aussagen, denen noch die spontane Erlebniskraft anhaftet: Vergangenheit wird hier zur alles umfassenden Gegenwart.

## BÜLACH-UNIVERSAL



mit der weiten Oeffnung  
von 8 cm

- Leichtes Füllen
- Leichtes Entleeren
- Leichtes Reinigen

Das ideale Glas zum Heiß-  
einfüllen von Früchten und  
Konfitüren. Profitieren Sie  
von dieser einfachsten und  
billigsten Einmachmethode.

**GLASHÜTTE BÜLACH AG**